

10.10.2019

Von ingenhoven architects entworfenes Rathaus bestätigt sich als Netto- Plusenergiegebäude

Datum

10.10.2019



Die Deutsche Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen (DGNB) hat am 8.10.2019 auf der EXPO REAL in München das Freiburger Rathaus mit dem Prädikat ‚DGNB Klimapositiv‘ ausgezeichnet. Nach einem umfassenden Monitoring durch unseren langjährigen Kooperationspartner Drees & Sommer hat die DGNB festgestellt, dass das Gebäude entsprechend ihren Bewertungsstandards ‚Klimaneutrale Gebäude und Standorte‘ klimaneutral betrieben wurde. Dadurch zeigt sich, dass unser supergreen®-Ansatz einen klaren Unterschied macht. Das weltweit erste öffentliche Netto-Plusenergiegebäude führt 840 Mitarbeiter*innen der Stadt an einem zentralen Ort zusammen.

Die DGNB hat bewertet, wie viel Energie in einem vollen Jahr Betrieb selber generiert wurde und wie viel der tatsächliche Verbrauch betrug. Die Auswertung der Daten hat dabei ergeben, dass die ökologisch nachhaltige Mehrerzeugung von Energie, verrechnet mit dem wirklichen Verbrauch des Gebäudes zu einer Einsparung von insgesamt 9828 Kilogramm – mehr als neun Tonnen – CO₂ geführt hat.

Die Deutsche Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen (DGNB) wurde 2007 gegründet und ist mit ca. 1.200 Mitgliedsorganisationen und 500 ehrenamtlich engagierten Experten das größte Netzwerk für nachhaltiges Bauen in Europa. Die Mitglieder verpflichten sich alle dem nachhaltigen Bauen und fördern mit verschiedensten Initiativen die Erhöhung der Gebäudequalität und damit verbundene Forschung. Das Netzwerk besteht nicht nur aus Architekten, sondern aus Vertretern aller Bauphasen: Ingenieure, Berater, Fachplaner, Investoren und Projektentwickler machen ebenso die Bandbreite

des Vereins aus. Zusammen arbeiten sie kontinuierlich an einem Zertifizierungssystem und bilden sie den offiziellen deutschen Vertreter im World Green Building Council. Um das Bewusstsein um das Thema Nachhaltigkeit zu fördern, macht die DGNB ihre Arbeit mit Publikationen und Veranstaltungen der breiten Öffentlichkeit zugänglich.

Der Neubau des Rathauses Freiburg im Rahmen der Rathuserweiterung ist Impulsgeber für eine städtebauliche und stadtgestalterische Aufwertung des Freiburger Stadtteils Stühlinger. Offenheit und Transparenz bestimmen das Konzept von ingenhoven architects, das als Sieger aus einem 2013 ausgeschriebenen internationalen Wettbewerb hervorging. Von zentraler Bedeutung ist ein ‚Grüner Campus‘, der drei Gebäudetrakte und eine Kindertagesstätte vereint.